

Blechbläser

Einschübe
erkenntst du beim lauten
Lesen am besten!



Mit einer Gruppe von zwei oder mehr Wörtern wird in Sätzen manchmal etwas genauer erklärt.

Solche eingeschobene Erklärungen stehen zwischen zwei Kommas.

Die Posaune, eine Zugtrompete, hat keine Ventile.

Das zweite Komma kann bei Einschüben auch vor und/oder zu stehen kommen.

Leon spielt Trompete, ein Erbstück seines Onkels, und Horn.

Setze die Einschübe zwischen Kommas. Es sind genau 18 Kommas nötig:

Die Trompete ein typisches Blechblasinstrument besteht aus dünnem Blech.

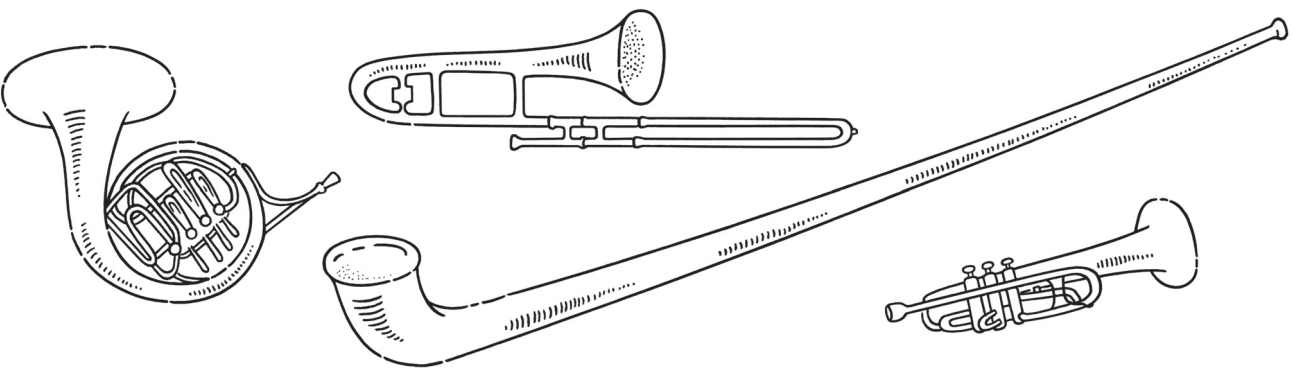
Alle Blechblasinstrumente haben das gleiche Mundstück ein Kessel- oder Trichtermundstück und sie bestehen aus Metall.

Auch das Alphorn eigentlich aus Holz gebaut zählt wegen diesem gleichen Mundstück zu den Blechbläsern. Durch verschiedene Anspannung der Lippen erzeugt der Alphornspieler die Töne der Naturtonreihe.

Bei den anderen Blechblasinstrumenten erleichtern es Tasten die sogenannten Ventile die verschiedenen Töne zu erreichen. Der Klang kann durch Einsätze im Schalltrichter fachsprachlich Dämpfer genannt zusätzlich verändert werden.

Die lange Klangröhre des Alphorns nur in anderer Form finden wir bei vielen verwandten Instrumenten wieder. Entweder ist sie etwa beim Waldhorn kreisrund gewunden oder zum Beispiel bei der Tuba dick und oval aufgerollt.

Obwohl sie aus Blech sind, sollte man Blechblasinstrumente egal ob klein oder riesig niemals fallen lassen.



Bis ins 18. Jahrhundert brachten Trompetenlehrer das Spiel auf diesem Instrument nur sehr musikalischen Schülern bei. Zudem mussten die Schüler aus einer angesehenen Familie stammen, denn der Trompetenklang bedeutete damals die Ankunft ...

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Schreibe die Buchstaben über den Kommas der Reihe nach in die Kästchen.
Lies vorwärts oder rückwärts.

Was entdeckst du unter dem Rubbelfeld 11?